

Betriebsorientierte Risikobewertung für nicht-landwirtschaftliche Betriebe

freies Eingabefeld (Textfeld)
Eine Antwort auswählen
Mehrfachangaben möglich
Auswahlfeld (drop-down; "x")
Auswahlfeld (drop-down; "x")

Allgemeines		
Allgemeine Informationen zum Betrieb	Name	
	Adresse	
	Kontroll-/ Kundennummer	
Kriterien		
1.	Bitte wählen Sie mit "x" das Kriterium aus, das zutrifft <i>(nur EINE Antwort möglich!)</i>	
Ergebnisse früherer Kontrollen ¹⁾	Maßnahmen ohne Statusverlust: nur Sanktion 1 und/oder 2	
	Maßnahmen ohne Statusverlust: Sanktion 3	
	Maßnahme A/B nicht am Betrieb verursacht	
	Maßnahme mit Statusverlust: Maßnahme vom Betrieb verursacht	
	Keine Maßnahme	
	Nicht relevant, da Erstkontrolle	
2.1.	Bitte wählen Sie mit "x" das Kriterium aus, das zutrifft <i>(nur EINE Antwort möglich!)</i>	
Umsatz ²⁾ in der biologischen Produktion ²⁾	Jahresumsatz bis € 150.000 oder Wareneinsatz bis € 105.000	
	Jahresumsatz € 150.001 bis € 1.000.000 oder Wareneinsatz von € 105.001 bis € 700.000	
	Jahresumsatz € 1.000.001 bis € 5.000.000 oder Wareneinsatz von € 700.001 bis € 3.500.000	
	Jahresumsatz ab € 5.000.001 oder Wareneinsatz ab € 3.500.001	
2.2.	Bitte wählen Sie mit "x" die Kriterien aus, die zutreffen <i>(Mehrfachangaben möglich!)</i>	
Art, Größe und Struktur des Unternehmens	Handel mit vorverpackter Ware für Endverbraucher:innen, Verarbeitung für Endverbraucher:innen, Einzelhandel/ Händler, online-Händler	
	Verarbeitung für Weiterverarbeiter	
	Handel (ausgenommen vorverpackt), geringe Aufbereitung (z. B. Etikettierung, Umfüllung) / einfache Rezepturen/ wenig Rohstoffe/ wenig Filialen/ Gemeinschaftsverpflegung/ Gastronomie	
	Komplexe Aufbereitung/ komplexe Rezepturen/ große Anzahl Rohstoffe/ Zutaten mit Herkunft aus Drittstaaten/ große Anzahl Standorte, Verarbeitung für Handelsketten, viele Filialen, Großhändler	
2.3.	Bitte wählen Sie mit "x" die Kriterien aus, die zutreffen <i>(Mehrfachangaben möglich!)</i>	
Art der Tätigkeit	Lagerhalter/ Handel von/ mit vorverpackter Ware	
	Handel (ausgenommen vorverpackt), geringe Aufbereitung (z. B. Etikettierung, Umfüllung, Aufschneiden, Aufbacken)	
	Lagerung von loser Ware	
	Großküche und Gastro	
	Erzeugergemeinschaften und bäuerliche Vermarktungsgemeinschaften	
	Viehhandel	
	Drittlandimporteure /Erstempfänger von Erzeugnissen aus europäischen Ländern mit Handelsabkommen (z. B. EWR, Schweiz)	
	Drittlandimporteure /Erstempfänger von Erzeugnissen aus Ländern mit gleichwertigen Garantien	
	Verarbeitung bzw. Aufbereitung wie z. B. Fleischverarbeiter, Schlachthäuser, Molkereien, Käseereien, Getreidemühlen, Ölmühlen, Bäckereien,...	
	Mischfuttermittelwerke	
	3.1.	Bitte wählen Sie mit "x" das Kriterium aus, das zutrifft <i>(nur EINE Antwort möglich!)</i>
Risiko des Vertauschens von Erzeugnissen	Risiko nicht gegeben (nur Bioproduktion bzw. original verpackte Ware, reiner Handel, ohne Aufbereitung) und/oder räumliche Trennung vorhanden oder keine Aufbereitung/ Verarbeitung	
	Risiko gegeben: Aufbereiter/Verarbeiter mit Parallelproduktion und/oder zeitliche Trennung oder Aufbereitung von leicht unterscheidbaren Produkten in nur einer Qualität (bio oder konventionell)	

Funktionen für die Berechnung Punkteanzahl berechnen Punkteanzahl zu vergeben

0 0/1

0 0/4

0 0/4

0 0/15

0 0/0

0 0/0

0 0/1

0 0/4

0 0/7

0 0/10

0 0/1

0 0/4

0 0/5

0 0/10

0 0/1

0 0/3

0 0/7

0 0/5

0 0/6

0 0/7

0 0/3

0 0/10

0 0/10

0 0/10

0 0/5

	Hohes Risiko vermeiden: - Aufbereiter/Verarbeiter mit Parallelproduktion: gleiches Produkt wird in bio UND konventionell aufbereitet und/oder mehrmals täglicher Wechsel zw. bio und konventioneller Produktion und/oder kurze Produktionsintervalle, schneller Warenumschatz (z. B. Gastro, Handel mit O&G)		0	0/10
3.2.	Bitte wählen Sie mit "x" das Kriterium aus, das zutrifft (nur EINE Antwort möglich)!			
Anteil von biologischen / konventionellen Produkten ⁴⁾ (in % vom Umsatz⁵⁾	Nur bio oder Händler von vorverpackter Ware		0	0/1
	50 - 99 % bio alternativ: 50 - 99 % der Produkte ⁶⁾		0	0/2
	11 - 49 % bio alternativ: 11 - 49 % der Produkte ⁶⁾		0	0/5
	weniger als 11 % bio alternativ: < 11 % der Produkte ⁶⁾		0	0/8
4.1.	Bitte wählen Sie mit "x" die Antwort aus, die zutrifft.			
Liegt ein Neueinstieg vor?	Ja, ein neuer Betrieb außer Händler mit vorverpackter Ware		0	0/5
	Nein		0	0/0
4.2.	Bitte wählen Sie mit "x" das Kriterium aus, das zutrifft (nur EINE Antwort möglich)!			
Anzahl der Bio-Lieferanten	Kleine Anzahl Bio-Lieferanten (bis 30)		0	0/1
	Mittlere Anzahl Bio-Lieferanten (zwischen 31 und 250)		0	0/3
	Große Anzahl Bio-Lieferanten (ab 251)		0	0/7
4.3.	Bitte wählen Sie mit "x" die Kriterien aus, die zutreffen (Mehrfachangaben möglich)!			
Werden Lohn Tätigkeiten durchgeführt? ⁴⁾	Vergabe von Tätigkeiten an Dritte ohne eigenen Kontrollvertrag		0	0/3
	Lohn Tätigkeit für konventionelle Dritte		0	0/5
	Nicht relevant		0	0/0
4.4.	Dieses Kriterium ist nicht auszufüllen!			
Inanspruchnahme von Ausnahmen	siehe Kriterium 1. Ergebnisse früherer Kontrollen			
4.5.	Bitte wählen Sie mit "x" das Kriterium aus, das zutrifft (nur EINE Antwort möglich)!			
Verlässlichkeit der Eigenkontrolle, QM-Systeme⁹⁾, Einhaltung der Vorsorge-maßnahmen	Eigenkontrollsystem in der Bioproduktion ist verlässlich und wird umgesetzt und weiterentwickelt, und MitarbeiterInnen werden nachvollziehbar geschult, und die Vorsorgemaßnahmen gemäß RIL_0007 werden eingehalten.		0	0/1
	Eigenkontrollsystem in der Bioproduktion ist nicht verlässlich und wird nicht umgesetzt und weiterentwickelt oder Mitarbeiter:innen werden nicht nachvollziehbar geschult oder Vorsorgemaßnahmen gemäß RIL_0007 werden nicht eingehalten.		0	0/10
¹⁾ Betrachtungszeitraum: Kontrollen des vollständigen aktuellen Jahres (inkludiert Sanktionierungen auf Basis der Ergebnisse früherer Kontrollen) ²⁾ Gemeinschaftsverpflegung und Gastronomie: statt des Jahresumsatzes kann der Wareneinsatz zur Beurteilung herangezogen werden. Diese Regelung bildet einen Ausnahmefall für einzelne Unternehmen:innen. ³⁾ Kann die Statusverteilung bio:konventionell bezogen auf % des Umsatzes nicht erhoben werden, so ist alternativ die Statusverteilung der einzelnen Produkte zur Bewertung heranzuziehen. Diese Regelung bildet einen Ausnahmefall für einzelne Unternehmen. ⁴⁾ Diese Kriterien gelten nicht bei Gemeinschaftsverpflegung und Gastronomie ⁵⁾ Gemeinschaftsverpflegung und Gastronomie: nur die Schulung der Mitarbeiter:innen wird als Kriterium herangezogen ⁶⁾ Umsatz: herangezogen wird das gesamte Bio-Sortiment (vorverpackt, offen, aufbereitet, etc.) ⁷⁾ unabhängig davon, ob die Ware noch am Betrieb ist oder nicht				

Risikoklasse 0: 1 - 20 Punkte

Summe

Risikoklasse 1: 21 - 40 Punkte

Risikoklasse 2: 41 - 60 Punkte

Risikoklasse

Risikoklasse 3: 61 - 81 Punkte

Ausdrucke sowie elektronische Kopien außerhalb der Kommunikationsplattform Verbraucher:innengesundheit unterliegen nicht dem Änderungsdienst!			
	geändert	fachlich geprüft	genehmigt
Name	AG Kontrollplanung	AG Kontrollplanung	Kontrollausschuss gem. 5 EU-QuaDG
Datum	24.06.2021- 20.09.2021	24.06.2021- 20.09.2021	19.10.2021
Zeichnung	ohne Unterschrift	ohne Unterschrift	ohne Unterschrift